



Kommunikation Motorsport

Daniel Schuster

Telefon: +49 841 89-38009

E-Mail: daniel2.schuster@audi.de

www.audi-motorsport.info

www.audi-newsroom.de

Audi reist als Führender zur DTM in Budapest

- **Vier Ringe an Tabellenspitze von Fahrer-, Team- und Herstellerwertung**
- **Zeittraining bei Ungarn-Comeback am Abend**
- **Dieter Gass: „Zählen auf Unterstützung der Audianer aus Győr“**

Ingolstadt, 26. Mai 2014 – Am Wochenende (30. Mai bis 1. Juni) kehrt die DTM nach 26 Jahren nach Budapest zurück. Champion Mike Rockenfeller kommt als neuer Tabellenführer zum dritten Saisonlauf an den Hungaroring, auf dem sich die Piloten aller drei Hersteller vor der Saison zu Testfahrten getroffen hatten.

1.633 Runden oder 7.154 Kilometer haben allein die acht Audi-Piloten Anfang April auf dem Kurs in Budapest absolviert – am Wochenende wird sich zeigen, wer die offiziellen Testfahrten am besten genutzt hat, um sich auf den ersten Auftritt der neuen DTM in Ungarn vorzubereiten. Die Audi-Mannschaft reist als Gejagter an den Hungaroring: Vor dem dritten Lauf führen Mike Rockenfeller, das Audi Sport Team Phoenix und Audi die Tabellen der Fahrer-, Team- und Markenwertung an.

Die Vorfreude auf den mit 4,381 Kilometer zweitlängsten Kurs im Kalender ist groß. „Wie gemacht für ein DTM-Auto“, so lautet der Tenor der Rennfahrer mit Blick auf die anspruchsvolle Strecke mit einem Mix aus schnellen und langsamen Kurven sowie spannenden Kombinationen. Eine besondere Bedeutung wird das Zeittraining haben: Weil das Anbremsen am Ende der Start-Ziel-Geraden die wohl einzige gute Überholmöglichkeit bietet, ist ein vorderer Startplatz mitentscheidend.

Fans können die Zeitenjagd der DTM-Piloten zur besten Sendezeit verfolgen: Das Qualifying in Budapest beginnt erst um 18.10 Uhr, die ARD ist bereits ab 18 Uhr live auf Sendung. Das Rennen am Sonntag startet wie gewohnt um 13.30 Uhr, die Übertragung im „Ersten“ läuft ab 13 Uhr.

Die Audi-Piloten freuen sich auf die Unterstützung vieler Fans: Das Audi-Werk in Győr befindet sich nur eineinhalb Autostunden entfernt. Audi ist einer der größten Arbeitgeber der Region. Audi Hungaria hat an dem Standort mehr als 10.000 Mitarbeiter und produzierte im vergangenen Jahr mehr als 1,9 Millionen Motoren



und mehr als 40.000 Automobile. Schon die Testfahrten verfolgten viele Audianer an der Strecke, Autogrammjäger hatten ihre Stars zuvor bereits am Flughafen begrüßt.

Tickets für die DTM 2014 gibt es online unter www.audi-motorsport.com/dtm oder telefonisch unter +49 841 89-47777.

Stimmen der Verantwortlichen

Dieter Gass (Leiter DTM): „Ich freue mich auf das Comeback der DTM in Budapest. Wir haben auf der Strecke getestet und einige wertvolle Erfahrungen sammeln können. Wir werden also gut vorbereitet nach Ungarn reisen. Der Hungaroring ist eine prima Strecke, die zu den DTM-Autos passt. Ich bin sicher, wir werden ein spannendes Rennwochenende erleben, bei dem wir auch auf die Unterstützung vieler Audianer aus unserem Standort in Győr zählen können.“

Hans-Jürgen Abt (Teamchef Audi Sport Team Abt Sportsline): „Budapest ist eine neue Rennstrecke im Kalender. Uns erwartet hoffentlich gutes Wetter, auf jeden Fall aber eine tolle Atmosphäre und eine neue Herausforderung. Wir haben in Hockenheim und Oschersleben schon einige Pokale mitgenommen und werden in Ungarn alles daran setzen, dass es endlich der größte ist.“

Ernst Moser (Teamchef Audi Sport Team Phoenix): „Jeder hat in Budapest die Erfahrung aus vier gemeinsamen Testtagen im Gepäck. Deshalb glaube ich, dass es dort noch enger zugehen wird als auf den meisten anderen Strecken im Kalender. Wir wollen aus der guten Leistung in den beiden ersten Rennen einen kleinen Lauf starten und in Budapest nachlegen.“

Arno Zensen (Teamchef Audi Sport Team Rosberg): „Während der offiziellen Testfahrten waren wir schnell in Budapest. Das stimmt mich optimistisch für das Rennen. Irgendwann wird auch bei unseren Jungs der Knoten platzen.“

Fakten und Stimmen der Audi-Fahrer

Mattias Ekström (35/S), Red Bull Audi RS 5 DTM #7 (Audi Sport Team Abt Sportsline)

- Ist mit 35 Jahren ältester Pilot im DTM-Feld
 - Ist mit 17 Siegen und zwei Titeln erfolgreichster Audi-DTM-Pilot aller Zeiten
- „Ein toller Kurs in einer wunderschönen Stadt. Aus meiner Sicht werden wir am Samstag das wichtigste Zeittraining des Jahres fahren, denn Überholen ist auf der Strecke alles andere als einfach.“



Jamie Green (31/GB), Hoffmann Group Audi RS 5 DTM #21 (Audi Sport Team Rosberg)

- Führte das Rennen in Oschersleben zeitweise mit großem Vorsprung an
- Fuhr dabei die zweitschnellste Rennrunde aller Audi-Piloten

„Unser Audi RS 5 DTM wird auch in Budapest stark sein. Deshalb freue ich mich auf das Wochenende und auf die nächste Chance auf ein gutes Ergebnis. Ich bin noch nie ein Rennen auf der Strecke gefahren. Der Kurs ist nicht ganz einfach, auch das Überholen wird wohl nur mit DRS am Ende der Start-Ziel-Geraden möglich sein.“

Miguel Molina (25/E), Audi Sport Audi RS 5 DTM #8 (Audi Sport Team Abt Sportsline)

- Fuhr in Oschersleben die schnellste Rennrunde
- Wechselte vor der Saison zurück zum Audi Sport Team Abt Sportsline

„Die Strecke liegt dem Audi RS 5 DTM, das haben schon die Testfahrten vor der Saison gezeigt. Auch wenn ein Resultat auf dem Podium bis jetzt ausgeblieben ist, habe ich an den ersten beiden Rennwochenenden viel Selbstvertrauen gesammelt. Diese positive Energie nehme ich mit nach Budapest.“

Edoardo Mortara (27/I), Audi Sport Audi RS 5 DTM #15 (Audi Sport Team Abt)

- Holte in Oschersleben die sechste Podiumsplatzierung seiner DTM-Karriere
- Erhält ab Budapest eine veränderte Beklebung seines Audi RS 5 DTM

„Nicht zuletzt mit zwei guten Qualifyings in den ersten beiden Rennen haben wir gezeigt, dass unser Auto in diesem Jahr bei jeder Streckencharakteristik stark ist. Und es gibt für mich keinen Grund, warum wir nicht auch in Budapest an der Spitze mitfahren könnten. Ich habe in Oschersleben die ersten Punkte dieses Jahres gesammelt und möchte in Ungarn genau dort weitermachen.“

Nico Müller (22/CH), Audi Financial Services Audi RS 5 DTM #22 (Audi Sport Team Rosberg)

- Gewann 2013 auf dem Hungaroring das Rennen in der Renault World Series
- War bei den Testfahrten in Budapest vor der Saison schnellster Audi-Fahrer

„In Budapest sind immer viele Fans, die für eine tolle Stimmung an der Strecke sorgen. Wir haben uns dort während der Testfahrten sehr wohl gefühlt. Wenn das am Rennwochenende wieder der Fall sein sollte, spricht nichts dagegen, meine ersten Punkte in der DTM zu holen.“



Mike Rockenfeller (30/D), Schaeffler Audi RS 5 DTM #1 (Audi Sport Team Phoenix)

- Kommt als Tabellenführer nach Budapest
 - Fuhr bei den Testfahrten in Ungarn exakt 200 Runden
- „Budapest ist eine schwierige und anspruchsvolle Strecke. Wir werden alles dafür tun, um eine perfekte Abstimmung für das Qualifying zu finden. Das wird eine wichtige Basis sein, um erneut um Platz eins kämpfen zu können.“

Timo Scheider (35/D), AUTO TEST Audi RS 5 DTM #2 (Audi Sport Team Phoenix)

- Hat mit 141 Rennen die meisten Läufe aller Audi-Fahrer bestritten
 - Wechselte vor der Saison zum Audi Sport Team Phoenix
- „Neues Spiel, neues Glück in Budapest. Ich hoffe, dass das Rennglück jetzt endlich auf meine Seite kommt. Ich habe in den ersten beiden Rennen zwar eine gute Performance gehabt, aber noch nicht viel Zählbares erreicht. Uns kommt zugute, dass wir die Erkenntnisse aus den Testfahrten im Gepäck haben und deshalb sehr gut aussortiert nach Budapest fahren.“

Adrien Tambay (23/F), Playboy Audi RS 5 DTM #16 (Audi Sport Team Abt)

- Stellte in Oschersleben einen neuen Rundenrekord im Qualifying auf
 - Startet 2014 in den Farben des Männermagazins Playboy
- „Nach dem Erfolg in Hockenheim hatte das Rennen in Oschersleben einen faden Beigeschmack für mich, denn ich hatte dort definitiv gute Chancen auf einen weiteren Podiumsplatz. Um den werden wir jetzt in Budapest kämpfen.“

Die Audi-Fahrer in der DTM 2014

Mattias Ekström (S): * 14.07.1978 in Falun (S); Wohnort: Salenstein (CH); ledig (Partnerin Heidi), ein Sohn (Mats), eine Tochter (Hanna); Größe: 1,83 m; Gewicht: 79 kg; Audi-Fahrer seit 1999; DTM-Rennen: 136; Pole-Positions: 19; Siege: 17; Schnellste Runden: 12; Punkte: 701; DTM-Titel: 2 (2004, 2007)

Jamie Green (GB): * 14.06.1982 in Leicester (GB); Wohnort: Monaco (MC); verheiratet mit Ginny, zwei Söhne (Zachary und William); Größe: 1,78 m; Gewicht: 70 kg; Audi-Fahrer seit 2013; DTM-Rennen: 95; Pole-Positions: 7; Siege: 8; Schnellste Runden: 13; Punkte: 396,5; DTM-Titel: 0

Miguel Molina (E): * 17.02.1989 in Barcelona (E); Wohnort: Lloret de Mar (E); ledig; Größe: 1,75 m; Gewicht: 64 kg; Audi-Fahrer seit 2010; DTM-Rennen: 43; Pole-Positions: 2; Siege: 0 (bestes Ergebnis: Platz 3); Schnellste Runden: 2; Punkte: 61; DTM-Titel: 0



Edoardo Mortara (I): * 12.01.1987 in Genf (CH); Wohnort: Genf (CH); verlobt;
Größe: 1,82 m; Gewicht: 75 kg; Audi-Fahrer seit 2011; DTM-Rennen: 32; Pole-
Positions: 1; Siege: 2; Schnellste Runden: 0; Punkte: 121; DTM-Titel: 0

Nico Müller (CH): * 25.02.1992 in Thun (CH); Wohnort: Blumenstein (CH); ledig
(Partnerin Lara); Größe: 1,85 m; Gewicht: 73 kg; Audi-Fahrer seit 2014; DTM-
Rennen: 2; Pole-Positions: 0; Siege: 0; Schnellste Runden: 0; Punkte: 0; DTM-Titel: 0.

Mike Rockenfeller (D): * 31.10.1983 in Neuwied (D); Wohnort: Landschlacht (CH);
verlobt mit Susanne; Größe: 1,75 m; Gewicht: 68 kg; Audi-Fahrer seit 2007; DTM-
Rennen: 73; Pole-Positions: 3; Siege: 3; Schnellste Runden: 3; Punkte: 331; DTM-
Titel: 1 (2013)

Timo Scheider (D): * 10.11.1978 in Lahnstein (D); Wohnort: Lochau (A); ledig
(Partnerin Jessica), ein Sohn (Loris-Romeo); Größe: 1,78 m; Gewicht: 72 kg; Audi-
Fahrer seit 2006; DTM-Rennen: 141; Pole-Positions: 11; Siege: 6; Schnellste
Runden: 9; Punkte: 418; DTM-Titel: 2 (2008, 2009)

Adrien Tambay (F): * 25.02.1991 in Paris (F); Wohnort: Lochau (A); ledig; Größe:
1,81 m; Gewicht: 69 kg; Audi-Fahrer seit 2012; DTM-Rennen: 22; Pole-Positions: 1;
Siege: 0 (bestes Ergebnis: Platz 2); Schnellste Runden: 1; Punkte: 74; DTM-Titel: 0

Stand DTM-Fahrerwertung nach zwei von zehn Läufen

1. Mike Rockenfeller (Audi)	30 Punkte
2. Christian Vietoris (Mercedes-Benz)	25 Punkte
3. Marco Wittmann (BMW)	25 Punkte
4. Mattias Ekström (Audi)	18 Punkte
5. Adrien Tambay (Audi)	16 Punkte
6. Edoardo Mortara (Audi)	15 Punkte
7. Augusto Farfus (BMW)	14 Punkte
8. Paul Di Resta (Mercedes-Benz)	12 Punkte
9. Timo Glock (BMW)	10 Punkte
10. Bruno Spengler (BMW)	8 Punkte
11. Miguel Molina (Audi)	8 Punkte
12. Timo Scheider (Audi)	8 Punkte
13. Martin Tomczyk (BMW)	8 Punkte
14. Gary Paffett (Mercedes-Benz)	4 Punkte
15. Joey Hand (BMW)	1 Punkt



DTM-Herstellerwertung

1. Audi	95 Punkte
2. BMW	66 Punkte
3. Mercedes-Benz	41 Punkte

DTM-Teamwertung

1. Audi Sport Team Phoenix	38 Punkte
2. Original-Teile Mercedes AMG	37 Punkte
3. Audi Sport Team Abt	31 Punkte
4. Audi Sport Team Abt Sportsline	26 Punkte
5. BMW Team RMG	25 Punkte
6. BMW Team Schnitzer	16 Punkte
7. BMW Team RBM	15 Punkte
8. BMW Team MTEK	10 Punkte
9. EURONICS/FREE MAN'S WORLD Mercedes AMG	4 Punkte

Audi-Bilanz in der DTM (seit 1990)

Meistertitel: 9 (in 16 Jahren)

Siege: 65 (in 210 Rennen)

Pole-Positions: 72 (in 174 Qualifyings)

Schnellste Runden: 57 (in 210 Rennen)

Podiumsplatzierungen: 212 (in 210 Rennen)

Infos zur Strecke

Streckenlänge: 4,381 km

Renndistanz: 41 Runden = 179,621 km

Boxenstopp-Fenster: Runde 14 bis Runde 27

Die Strecke wurde 1988 zuletzt von der DTM befahren.

Mattias Ekström über Budapest: „Die Strecke macht eine Menge Spaß und hat mehrere spannende Kurvenkombinationen. Der Kurs hat auch viele Wellen, was die Abstimmung des Autos nicht leicht macht und eine schöne Herausforderung für Ingenieure und uns Fahrer ist. Überholen wird im Rennen nicht leicht sein. Die einzige Möglichkeit ist vor der ersten Kurve, wenn man es schafft, sich danebenzusetzen. DRS hilft natürlich, aber die Gerade ist ziemlich kurz. Meine Lieblingsstelle ist die zweite Kurve nach Start und Ziel, die links den Berg hinuntergeht. Ich war schon 2002 und 2011 zum Testen hier in Budapest und freue mich auf das Comeback mit dem DTM-Rennen. Die Atmosphäre mit den Zuschauern und in der Stadt ist etwas ganz Besonderes.“



Zeitplan

Freitag, 30. Mai

16.45–17.20 Uhr Roll-out

Samstag, 31. Mai

12.10–13.40 Uhr Freies Training

18.10–19.00 Uhr Qualifying

Sonntag, 1. Juni

08.00–08.35 Uhr Boxenstopp-Training

13.30 Uhr Rennen

TV-Zeiten („Das Erste“ live)

Samstag, 31. Mai

18.00 Uhr Qualifying

Sonntag, 1. Juni

13.15 Uhr Rennen

– Ende –

Der Audi-Konzern hat im Jahr 2013 rund 1.575.500 Automobile der Marke Audi an Kunden ausgeliefert. Als eines der erfolgreichsten Modelle wurde der Audi A3 von einer internationalen Journalisten-Jury zum „World Car of the Year 2014“ gewählt (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 7,1 - 3,2; CO₂-Emission kombiniert in g/km: 165 - 85). 2013 erreichte das Unternehmen bei einem Umsatz von € 49,9 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 5,03 Mrd. Das Unternehmen ist global in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Brüssel (Belgien), Bratislava (Slowakei), Martorell (Spanien), Kaluga (Russland), Aurangabad (Indien), Changchun (China) und Jakarta (Indonesien). Seit Ende 2013 fertigt die Marke mit den Vier Ringen zudem in Foshan (China), ab 2015 in São José dos Pinhais (Brasilien) sowie ab 2016 in San José Chiapa (Mexiko). 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die quattro GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und der Sportmotorradhersteller Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien). Das Unternehmen beschäftigt derzeit weltweit mehr als 73.500 Mitarbeiter, davon mehr als 52.500 in Deutschland. Von 2014 bis 2018 plant es Gesamtinvestitionen in Höhe von rund € 22 Mrd. – überwiegend in neue Produkte und nachhaltige Technologien. Audi steht zu seiner unternehmerischen Verantwortung und hat Nachhaltigkeit als Maßgabe für Prozesse und Produkte strategisch verankert. Das langfristige Ziel ist CO₂-neutrale Mobilität.